

Amtsblatt Meerane

Herausgeber: Stadt Meerane | Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer | Lörracher Platz 1 | 08393 Meerane | Telefon 03764 54-0
Telefax 03764 54-232 | E-Mail: post@meerane.eu | Internet: www.meerane.de | Facebook: www.facebook.com/StadtverwaltungMeerane

■ Aktuelle Stadtentwicklung – von oben gesehen

Am Bahngelände werden derzeit die Arbeiten für den letzten Bauabschnitt der Gesamtmaßnahme „Umgestaltung des Geländes entlang der Bahn“ realisiert. Unten zu sehen der bereits vorhandene Skaterpark, gleich daneben entsteht ein neuer Skate-Bowl. Dem folgen ein Bereich mit Boulderwand und offenem Seecontainer und danach ein Soccer-Court. Das Spielfeld ist bereits erkennbar. Am oberen Ende des Bauabschnittes der neue Pumptrack für die Mountainbike-Fans, auf dem vor der Freigabe noch Rasen anwachsen muss. Das Foto entstand am 3. Mai 2021.



Seit Ende Januar 2021 laufen auf dem Gelände der Industriebrache ehemalige Segeltuchfabrik / Technische Textilien an der Äußeren Crimmitschauer Straße die Arbeiten für den Abbruch der Gebäude und Produktionshallen.

Das Foto zeigt den Stand vom 22. April 2021. Eine kleinere Halle ist bereits abgebrochen, die Entkernungsarbeiten bei den übrigen Gebäuden sind fast abgeschlossen. Teile des früheren Bürotraktes wurden bereits weggenommen. Der Abbruch der großen Produktionshalle soll im Mai beginnen.

Fotos: Richter

■ Aus der Sitzung des Stadtrates am 27. April 2021 berichtet

Eine Sitzung des Stadtrates Meerane fand am 27. April 2021 in der Meeraner Stadthalle statt. Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer begrüßte die Stadträtinnen und Stadträte, Mitarbeiter der Verwaltung und Gäste.

Nach den Tagesordnungspunkten 1 – Einwohnerfragestunde und 2 – Kenntnisgabe der Niederschriften vom 02.03.2021 und 30.03.2021 war der **Bebauungsplan „Am Meerchenwald“** Thema der folgenden beiden Tagesordnungspunkte – **Abwägungsbeschluss und Satzungsbeschluss**.

Barbara Könnemann, Mitarbeiterin im Dezernat Bauwesen und Umwelt, Sachgebiet Bauen – Stadtplanung und Stadtentwicklung, informierte zum Sachverhalt.

In der Zeit vom 23.11.2020 bis einschließlich 22.12.2020 erfolgte die öffentliche Auslegung der Planunterlagen des Bebauungsplanes „Am Meerchenwald“. Im gleichen Zeitraum wurden die Behörden und Träger öffentlicher Belange sowie die Nachbargemeinden gemäß BauGB um Stellungnahme gebeten. Die Bereitstellung der Planunterlagen erfolgte im Internet auf der Homepage der Stadt Meerane sowie über das Beteiligungsportal Sachsen.

Die fristgerecht eingegangenen Stellungnahmen der Behörden und Träger öffentlicher Belange und der Nachbargemeinden sowie die während der öffentlichen Auslegung vorgebrachten Einwendungen wurden ausgewertet und abgewogen.

Die Mitglieder des Stadtrates stimmten einstimmig den Ergebnissen der Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen der Behörden, der Träger öffentlicher Belange und der Nachbargemeinden sowie der Anregungen und Bedenken, die während der öffentlichen Auslegung des Bebauungsplanes „Am Meerchenwald“ vorgebracht wurden, zu. Das Ergebnis der Abwägung ist den Belangsträgern mitzuteilen. Nach Billigung der Abwägungsvorschläge zu den Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange und der



Bebauungsplan „Am Meerchenwald“, Planteil

Nachbargemeinden sowie zu den Bedenken und Hinweisen aus der öffentlichen Auslegung ist der Bebauungsplan „Am Meerchenwald“ gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung durch den Stadtrat der Stadt Meerane zu beschließen.

Die Mitglieder des Stadtrates beschlossen ebenfalls einstimmig die Satzung zum Bebauungsplan „Am Meerchenwald“, bestehend aus der Planzeichnung und den textlichen Festsetzungen vom März 2021. Die Begründung einschließlich Umweltbericht wird gebilligt und dem Bebauungsplan als Anlage beigefügt. Wie der Bürgermeister abschließend informierte, wird die Verwaltung das Genehmigungsverfahren für die Satzung des Bebauungsplanes bei der Höheren Verwaltungsbehörde einleiten.

Zum folgenden Tagesordnungspunkt **Übertragung von Ansätzen für Auszahlungen und Einzahlungen für Investitionen vom Haushaltsjahr 2019 in das Haushaltsjahr 2020** informierte Kämmerin Kerstin Eis.

Der Stadtrat folgte dem Beschlussvorschlag und beschloss einstimmig die Übertragung von Ansätzen für die Einzahlungen in Höhe von 334.150,00 EUR und Auszahlungen in Höhe von 520.552,75 EUR für Investitionen auf der Grundlage des § 21 Abs. 1 Sächsische Kommunalhaushaltsverordnung (SächsKomHVO) vom Haushaltsjahr 2019 in das Haushaltsjahr 2020. Der Beschluss 7/20/0077 ist aufzuheben.

Zu den Einzahlungen gehörten Fördermittel, die die Stadt bereits 2019 erhalten hatte, die aber erst 2020 fällig wurden, darunter Fördermittel für das neue Tanklöschfahrzeug und Maßnahmen am Bahngelände.

Der Beschluss zur **Plakatwerbung im Stadtgebiet der Stadt Meerane anlässlich der Bundestagswahl am 26.09.2021** stand im Tagesordnungspunkt 6.

Wie Bürgermeister Professor Dr. Ungerer vorab mitteilte, hatte der Aufruf nach Wahlhelfern eine große Resonanz erhalten, so dass die Zahl der benötigten Wahlhelfer bereits erfüllt ist. „Es freut uns sehr, dass wir im Ehrenamt von Bürgerinnen und Bürgern unterstützt werden“, sagte er.

Iris Anders, Dezernentin Sicherheit und Ordnung, informierte im Anschluss über den Geltungsbereich des Beschlusses, zu Plakatwerbung, Großflächenwerbung und Litfaßsäulenwerbung. Wie in Vorjahren bleibt der unmittelbare Zentrumsbereich vom Beschluss ausgenommen. In diesem festgelegten Bereich ist jegliche Plakatierung verboten.

„Für die Bundestagswahl liegen uns bereits Anträge auf Plakatwerbung, insbesondere Großplakate, vor“, sagte sie und verwies nochmals darauf, dass der Beschluss nur für öffentliche Flächen gilt.

Die Mitglieder des Stadtrates befürworteten den Beschluss zur Plakatwerbung im Stadtgebiet der Stadt Meerane anlässlich der Bundestagswahl am 26.09.2021 mit einer Gegenstimme. Bestandteil des Beschlusses ist die Aufstellung der Wahllokale.

Unter **Bekanntgaben und Anfragen** informierte der Bürgermeister unter anderem darüber, dass die Stadt im Rahmen der PEFC-Zertifizierung zur nachhaltigen Forstwirtschaft 12.000 Euro Fördermittel erhalten hat.

■ Öffentliche Bekanntmachung

Hundesteuersatzung

Aufgrund von §4 Sächsische Gemeindeordnung (SächsGemO) vom 21.04.1993 (SächsGVBl. S. 301ff.) in Verbindung mit §§ 2 und 7 (2) Sächsisches Kommunalabgabengesetz (SächsKAG) vom 16.06.1993 (SächsGVBl. S. 502 ff. hat der Stadtrat der Stadt Meerane am 02.03.2021 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Steuererhebung

Die Stadt Meerane erhebt für die Haltung von Hunden eine Hundesteuer als örtliche Aufwandssteuer nach den Vorschriften dieser Satzung. Die Steuer wird als Jahressteuer erhoben.

§ 2 Steuergegenstand

(1) Der Besteuerung unterliegt das Halten von mehr als drei Monate alten Hunden im Gebiet der Stadt Meerane. Kann das Alter eines Hundes nicht nachgewiesen werden, so ist davon auszugehen, dass er älter als drei Monate ist.

(2) Abweichend von Absatz 1 unterliegt das Halten von Hunden durch Personen, die sich nicht länger als zwei Monate im Stadtgebiet aufhalten, nicht der Steuer, wenn die Personen die Tiere bereits bei der Ankunft besitzen und in einer anderen Gemeinde/ Stadt der Bundesrepublik Deutschland versteuern.

§ 3 Steuerschuldner

(1) Steuerschuldner ist der Halter eines oder mehrerer Hunde mit Wohnsitz im Stadtgebiet Meerane.

(2) Halter eines Hundes ist, wer einen Hund in seinem Haushalt oder Wirtschaftsbetrieb aufgenommen hat, um ihn seinen Zwecken oder denen seines Haushalts oder seines Betriebes dienbar zu machen. Kann der Halter eines Hundes nicht ermittelt werden, so gilt als Halter, wer den Hund wenigstens drei Monate lang gepflegt, untergebracht, auf Probe oder zum Anlernen gehalten hat.

(3) Alle in einem Haushalt gehaltenen Hunde gelten als von den Haushaltsangehörigen gemeinsam gehalten.

(4) Halten mehrere Personen gemeinschaftlich einen oder mehrere Hunde, so sind sie Gesamtschuldner.

(5) Wird von juristischen Personen ein Hund gehalten, so gelten sie als Halter.

§ 4 Haftung

(1) Ist der Hundehalter nicht zugleich Eigentümer des Hundes, so haftet der Eigentümer neben dem Steuerschuldner als Gesamtschuldner.

(2) Gesellschaften, Genossenschaften und Vereine, die einen Hund halten, haben ein Mitglied zu bestimmen, welches für die Steuer verantwortlich ist. Die Steuerpflicht und die Haftung für die Steuer bleiben hiervon unberührt.

§ 5 Entstehung der Steuerschuld

(1) Die Hundesteuer ist eine Jahressteuer. Die Steuerschuld für ein Kalenderjahr entsteht am 01. Januar für jeden an diesem Tag im Stadtgebiet gehaltenen über drei Monate alten Hund.

(2) Wird ein Hund erst nach dem 01. Januar drei Monate alt oder wird ein über drei Monate alter Hund erst nach diesem Zeitpunkt gehalten, so entsteht die Steuerschuld und beginnt die Steuerpflicht am ersten Tag des darauffolgenden Monats, der auf die Vollendung des dritten Lebensmonats folgt.

(3) Bei Zuzug eines Hundehalters aus einer anderen Gemeinde beginnt die Steuerpflicht mit dem Ersten des auf den Zuzug folgenden Monats.

(4) Die Steuerschuld endet mit Ablauf des Monats, in dem die Hundehaltung beendet wird.

(5) Bei Wegzug des Hundehalters aus der Stadt Meerane endet die Steuerpflicht mit Ablauf des Monats, in dem der Wegzug fällt. Wird die Beendigung der Hundehaltung oder der Wegzug aus der Stadt Meerane (§13 Abs. 4 und 5) verspätet angezeigt, endet die Steuerpflicht mit Ablauf des Monats, in dem die Anzeige bei der Stadtverwaltung Meerane eingeht.

§ 6 Steuersatz

(1) Die Steuer beträgt jährlich

- für den ersten Hund	60,00 €
- für den zweiten Hund	90,00 €
- für den dritten und jeden weiteren Hund	120,00 €
- für den 1. gefährlichen Hund	462,00 €
- für den zweiten und jeden weiteren gefährlichen Hund	942,00 €
- für jeden Zwinger	90,00 €

§ 7 Gefährliche Hunde

Gemäß des Gesetzes zum Schutz der Bevölkerung vor gefährlichen Hunden (GefHundG) vom 24.08.2000 (SächsGVBl. S. 358) und der dazugehörigen Durchführungsverordnung (DVO) vom 01.11.2000 (SächsGVBl. S. 467) sowie der Verwaltungsvorschrift des Sächsischen Staatsministeriums des Innern (Verwaltungsvorschrift gefährliche Hunde – VwVGefHunde) vom 28.09.2001 gelten als gefährliche Hunde:

(1) Hundegruppen, bei denen durch eine Zuchtauswahl eine besondere Angriffsbereitschaft, ein Beißverhalten ohne Hemmung und eine herabgesetzte Empfindlichkeit gegen Angriffe des Gegners gefördert worden ist und denen wegen ihrer Beißkraft eine abstrakte Gefährlichkeit zugesprochen werden muss. Nachfolgende Hundegruppen sowie Kreuzungen dieser Rassen untereinander gelten als gefährliche Hunde:

1. American Staffordshire Terrier
2. Bullterrier
3. Pitbull Terrier
4. Staffordshire Bullterrier

Satz 1 gilt auch für Hunde, deren Gefährlichkeit im Einzelfall von der Kreispolizeibehörde festgestellt wurde. Von der Gefährlichkeit im Sinne des GefHundeG sind ausgenommen Welpen und Jungtiere bis zu einem Alter von sechs Monaten.

(2) Die Vermutung der Gefährlichkeit eines Hundes kann im Einzelfall widerlegt werden. Die Entscheidung trifft die zuständige Kreispolizeibehörde auf Antrag des Hundehalters.

§ 8 Steuerermäßigung

(1) Die Steuer nach § 6 ermäßigt sich auf Antrag je Jahr um die Hälfte für:

1. Hunde, die von zugelassenen Unternehmen des Bewachungsgewerbes oder von Einzelwächtern zur Ausübung des Wachdienstes benötigt werden;
2. Hunde, die zur Bewachung von Gebäuden, welche von dem nächsten bewohnten Gebäude mehr als 200 Meter entfernt liegen, erforderlich sind;
3. Hunde, die zur Bewachung von unbewohnten Geschäftsgrundstücken und Flurstücken benötigt werden;

4. abgerichtete Hunde, die von Artisten und Schaustellern für ihre Berufsarbeit benötigt werden;
5. Hunde,
 - welche die Schutzhundeprüfungsstufe 3 mit Erfolg abgelegt haben;
 - welche die Rettungshunde-Tauglichkeitsprüfung mit Erfolg abgelegt haben.

(2) Die Steuer nach §6 ermäßigt sich auf Antrag je Jahr um ein Viertel für Hunde, welche eine Begleithundeprüfung bzw. einen Teamtest (welche u.a. beim Hundesportverein Meerane e.V. abzulegen sind) erfolgreich absolviert haben.

(3) Von der Steuerermäßigung ausgenommen sind gefährliche Hunde im Sinne des § 7 (1).

§ 9 Steuerbefreiung

(1) Die Steuerbefreiung ist auf Antrag je Jahr zu gewähren für das Halten von:

1. Hunden, die ausschließlich dem Schutz blinder, tauber oder sonstiger hilfsbedürftiger Personen dienen; sonstige hilfsbedürftige Personen sind Personen, die einen Schwerbehindertenausweis mit dem Merkzeichen B, BL, AG oder H besitzen.
2. Hunden von Forstbediensteten und bestätigten Jagdaufsehern, soweit diese Hunde zu dem Forst- und Jagdschutz erforderlich sind;
3. Diensthunde von Polizei-, Hilfspolizei- und Zollbeamten sowie von Dienstkräften der Ordnungsbehörden, wenn die Unterhaltskosten im Wesentlichen aus öffentlichen Mitteln bestritten werden.
4. Herdengebrauchshunden in der erforderlichen Anzahl.

(2) Von der Steuerbefreiung ausgenommen sind gefährliche Hunde im Sinne des § 7 (1).

§ 10 Zwingersteuer

(1) Werden mehrere rassereine Hunde zum Zwecke der nicht gewerbsmäßigen Zucht gehalten, wird eine Zwingersteuer unabhängig von der Anzahl der Hunde in Höhe von 90,00 € erhoben, wenn

1. mindestens zwei rassereine Hunde der gleichen Rasse im zuchtfähigen Alter, darunter eine Hündin zu Zuchtzwecken gehalten werden.
2. der Zwinger, die Zuchttiere und selbstgezogenen Hunde nachweislich in ein anerkanntes Zucht- und Stammbuch eingetragen sind,
3. über den Ab- und Zugang ordnungsgemäße Aufzeichnungen geführt werden,
4. alle drei Jahre ein Wurf nachgewiesen wird.

(2) Werden Mischlinge oder Hunde einer anderen Rasse zusätzlich gehalten, sind diese im Sinne von § 6 zu versteuern.

§ 11 Verfahren bei Steuerbefreiungen und Steuerermäßigungen

(1) Für die Gewährung einer Steuerbefreiung oder Steuerermäßigung maßgebend sind die Verhältnisse bei Beginn des Kalenderjahres, in den Fällen nach § 5 (2) diejenigen, bei Beginn der Steuerpflicht.

(2) Eine Steuervergünstigung wird nur auf Antrag und frühestens ab den Ersten des Monats gewährt, in dem der Antrag gestellt wird. Sie wird längstens bis zum Ende eines Kalenderjahres gewährt und ist spätestens einen Monat vor Ablauf des Kalenderjahres zu stellen.

(3) Steuerermäßigung wird für höchstens zwei Hunde gewährt.

(4) Die Steuervergünstigung wird versagt, wenn

1. die Hunde, für die die Steuervergünstigung in Anspruch genommen wurde, nach Art und Größe für den angegebenen Verwendungszweck nicht geeignet sind,
2. der Halter der Hunde in den letzten fünf Jahren wegen Tierquälerei rechtskräftig bestraft wurde,
3. die Unterbringung der Hunde nicht den Erfordernissen des Tierschutzes entspricht,
4. in den Fällen des § 10 (2) .

§ 12 Entrichtung der Steuer

(1) Die Hundesteuer wird durch Bescheid für ein Kalenderjahr festgesetzt.

(2) Die Steuer ist am 01.07. für das ganze Kalenderjahr fällig. Beginnt die Steuerpflicht nach § 5 (2) im Laufe des Kalenderjahres, so ist die Steuer mit dem nach § 6 festgesetzten Teilbetrag frühestens einen Monat nach Bekanntgabe des Steuerbescheides fällig.

(3) Endet die Steuerpflicht während eines Kalenderjahres oder tritt ein Ermäßigungstatbestand ein, so wird ein bereits ergangener Steuerbescheid geändert.

§ 13 Anzeigepflicht

(1) Wer im Stadtgebiet einen über drei Monate alten Hund hält, hat dies innerhalb von zwei Wochen nach dem Beginn des Haltens oder nach dem der Hund das steuerbare Alter erreicht hat, schriftlich durch das dafür vorgesehene Formular in der Stadtverwaltung Meerane anzuzeigen und dabei das Hundesalter, Hunderasse, Herkunft des Hundes und Zeitpunkt der Aufnahme des Hundes anzugeben. Mit der Anzeige erteilt der Hundehalter sein Einverständnis, dass die Kreispolizeibehörde die Stadtverwaltung Meerane im Fall der Feststellung der Gefährlichkeit für diesen Hund informiert.

(2) Entfallen die Voraussetzungen für eine gewährte Steuervergünstigung, ist dies der Stadtverwaltung Meerane innerhalb von zwei Wochen anzuzeigen.

(3) Eine Verpflichtung nach Abs. 1 und 2 besteht nicht, wenn feststeht, dass die Hundehaltung vor dem Zeitpunkt, an dem die Steuerpflicht beginnt, aufgehoben wird.

(4) Wird ein Hund veräußert oder verschenkt, so ist der Stadtverwaltung Meerane der Name und die Anschrift des neuen Erwerbers anzugeben.

(5) Endet die Hundehaltung durch Tod des Hundes oder Wegzug des Hundehalters, ist dies in der Stadtverwaltung innerhalb zwei Wochen schriftlich durch das dafür vorgesehene Formular anzuzeigen.

§ 14 Steueraufsicht

(1) Für jeden steuerpflichtigen Hund wird aller drei Jahre mit Versendung der Steuerbescheide eine Hundesteuermarke ausgegeben; sie bleibt Eigentum der Stadt Meerane.

(2) Der Hundehalter darf seinen Hund außerhalb seiner Wohnung oder seines umfriedeten Grundbesitzes nur mit der sichtbar befestigten gültigen Steuermarke umherlaufen lassen.

(3) Der Hundehalter ist verpflichtet, den Beauftragten der Stadt Meerane die gültige Steuermarke auf Verlangen vorzuzeigen.

(4) Bis zur Ausgabe neuer Marken, behalten die bisherigen Steuermarken ihre Gültigkeit.

(5) Endet eine Hundehaltung, so ist die Steuermarke mit Anzeige nach § 13 (4) und (5) der Stadtverwaltung Meerane zurückzugeben.

(6) Bei Verlust einer Steuermarke wird dem Halter des Hundes eine Ersatzmarke gegen eine Gebühr von 5,00 EUR ausgehändigt.

(7) Hundezüchter, die zur Zwingersteuer nach § 10 über die Hundesteuer herangezogen werden, erhalten nur zwei Steuermarken.

(8) Grundstückseigentümer, Haushalts- und Betriebsvorstände und deren Stellvertreter sind verpflichtet, den Beauftragten der Stadtverwaltung Meerane auf Nachfrage über die auf dem Grundstück, Haushalt oder Betrieb gehaltenen Hund und deren Halter wahrheitsgemäß Auskunft zu erteilen (§ 93 Abgabenordnung). Zur wahrheitsgemäßen Auskunftserteilung ist auch der Hundehalter verpflichtet.

§ 15 Ordnungswidrigkeiten

(1) Ordnungswidrig nach § 6 (2) Ziffer 2 SächsKAG handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig leichtfertig:

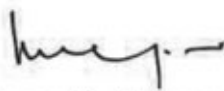
1. entgegen § 13 (1), (2), (4) und (5) der Satzung seiner Anzeigepflicht nicht nach oder nicht rechtzeitig nachkommt;
2. entgegen § 14 (5) der Satzung bei Abmeldung des Hundes die Hundemarke nicht abgibt;
3. entgegen § 14 (2) der Satzung einen Hund außerhalb seiner Wohnung oder seines umfriedeten Grundbesitzes ohne sichtbar befestigte gültige Steuermarke umherlaufen lässt oder die Steuermarke auf Verlangen des Beauftragten der Stadtverwaltung Meerane nicht vorzeigt;
4. Entgegen §14 (8) der Satzung als Auskunftspflichtiger nicht den Beauftragten der Stadt Meerane auf Nachfrage über die auf dem Grundstück, im Haushalt oder im Betrieb gehaltenen Hunde und deren Halter wahrheitsgemäß Auskunft erteilt.

(2) Ordnungswidrigkeiten nach Absatz 1 können mit einer Geldbuße gemäß § 6 (3) SächsKAG bis zu einer Höhe von 10.000,00 EUR geahndet werden.

§ 16 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01.01.2022 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung über die Hundesteuer vom 01.01.2002 außer Kraft.

Meerane, den 03.03.2021


Professor Dr. L. Ungerer
Bürgermeister



■ Bürgertelefon 0174 3428143

Die Mitarbeiter des Gemeindlichen Vollzugsdienstes der Stadt Meerane sind unter der **Telefon-Nummer 0174 3428143** von Montag bis Freitag in der Zeit **von 07:00 Uhr bis 24:00 Uhr** zu erreichen (Im Einzelfall können die Einsatzzeiten variieren.). Außerhalb dieser Zeiten, an den Wochenenden und an Feiertagen sowie bei Nichtbesetzung wenden Sie sich bei Notfällen bitte direkt an das Polizeirevier Glauchau, Tel. 03763 640.

Mit dem Service des **Bürgertelefons** möchten wir einen Beitrag dazu leisten, unsere Stadt sicherer, sauberer, wohn- und erlebbarer zu machen.

Ihr Dezernat Sicherheit und Ordnung

■ Online-Terminvergabe für Bürgerbüro Meerane

Ab sofort ist eine Online-Terminvergabe für das Bürgerbüro im Neuen Rathaus Meerane möglich. Erreichbar ist dieses Portal auf der Homepage Meerane / Startseite Bürgerbüro <https://www.meerane.de/buergerbuero.html>.

Unter Terminvergabe Bürgerbüro Meerane ist eine Eingabemaske, die Schritt für Schritt ausgefüllt werden kann (Dienstleistung/Anliegen, Datum [&] Uhrzeit des Termins, Kundeninformation, Bestätigung der Terminauswahl).

Mit der Terminvergabe über dieses Portal verbessert die Stadtverwaltung den Service für die Meeraner Bürgerinnen und Bürger. Eine Terminvergabe ist nun auch problemlos jederzeit außerhalb der Öffnungszeiten des Bürgerbüros möglich.

■ Die Stadt Meerane aktuell im Internet und auf Facebook www.meerane.de



■ Aktuelle Straßensperrungen in Meerane

Informationen über Verkehrsbehinderungen und aktuelle Straßensperrungen: Homepage der Stadt Meerane www.meerane.de – Verkehr.



■ **Kehrmaschineneinsatz im Meeraner Stadtgebiet Frühjahr 2021**

Nachstehend veröffentlichen wir den zweiten Teil des Tourenplans zum Kehrmaschineneinsatz der Meeraner Stadttechnik im Stadtgebiet Meerane ab Mai 2021 (unter Vorbehalt möglicher Änderungen).

In diesem Zusammenhang erfolgt die Aufstellung des Verkehrszeichens 286 – Eingeschränktes Haltverbot. Wir bitten alle Verkehrsteilnehmer um Beachtung!

Kehrmaschineneinsatz nach Tourenplan

Tour 4, 17.05. – 21.05.2021

Merzenberg, Schönberger Straße, Lindenweg, Waldstraße, Eschenweg, Eichenweg, Ahornweg, Ulmenweg, Weißer Weg, Friedhofstraße, Am Schäferberg, Am Neuen Schäferberg, Am Schäferberg (bei Kaninchenpark), Am Fuchsberg, Dittrich, Oststraße, Parkplatz Oststraße (Buratino), Parkplatz Oststraße (Jugendclub)

Tour 5, 31.05. – 04.06.2021

Oststraße, Torgasse, Schrötergasse, Am Bürgergarten, Bürgergartengasse, Rosental, Kleine Augasse, Augasse, Am Auberg, Ludwigstraße, Talstraße, Herman-Löns-Weg, Albanstraße, Böhmerstraße, Karlstraße, Elisenstraße, Heinrichstraße, Emilienstraße, Südstraße, Hospitalstraße, Parkplatz Bürgergarten

Tour 6, 07.06. – 11.06.2021

Heiste Chemnitzer Straße, Hermannstraße, Robert-Baumstraße, Röbbeckestraße, Straße des Friedens, hinter Weberbrunnen, Promenadenstraße, Wilhelmstraße, Seiferitzer Schulweg, Am Annapark, Grüntalstraße, Wiesentalstraße, Kirchplatz, Neumarkt, Innere Crimmitschauer Straße, Annenstraße, Badener Straße, Untere Mühlgasse, Obere Mühlgasse, Poststraße, Parkplatz Erlengrund, Parkplatz Lörracher Platz

Tour 7, 14.6. – 18.06.2021

Badener Straße, Hans-Sachs-Straße, Kantstraße, Dr.-Külz-Straße, Weberstraße, Ziegelstraße, Heinrich-Heine-Straße, Lessingstraße, Hasensteig

Tour 8, 21.06. – 25.06.2021

Philippstraße, Martinstraße, Johann-Sebastian-Bach-Straße, Martin-Hochmuth-Straße, Am Wiesengrund, Ringstraße, Karl-Schiefer-Straße, Emil-Schleicher-Straße, Westring, Parkplatz Westring (Getränkeshop), Parkplatz Westring (Gewerbepark)

Tour 9a, 28.06. – 02.07.2021

Karl-Schiefer-Straße, Emil-Schleicher-Straße, Westring, Äußere Crimmitschauer Straße, Goethestraße, Rudolf-Breitscheid-Straße, Brüderstraße, Hohe Straße, Guteborner Allee, Am Gewerbepark, An der Hohen Straße, Werdauer Allee, Industrieweg, Lauenhainer Weg, Crosseiner Weg, Brückenweg

Tour 9b, 05.07. – 08.07.2021

Seiferitzer Allee, Handelsweg, Gablenzer Straße, Deneritzer Straße, Dänkritzter Weg, Moseler Weg

Änderungen vorbehalten.

■ **Das Schadstoffmobil auf Frühjahrstour**

Das Schadstoffmobil des Landkreises Zwickau ist im Frühjahr 2021 wieder in den Städten und Gemeinden der Entsorgungsgebiete Zwickauer und Chemnitzer Land unterwegs, in Meerane in der Zeit vom 1. bis 4. Juni 2021.

Bitte beachten:

Geringe Verschiebungen im Zeitplan aufgrund von Baumaßnahmen und Umleitungen sind möglich. Die Nutzung der Entsorgungsmöglichkeiten ist nur unter strikter Einhaltung folgender Regelungen möglich: Zu Personal und weiteren Kunden ist jederzeit ein Sicherheitsabstand von anderthalb Metern einzuhalten. Personen, die Symptome einer Erkältungskrankheit zeigen, ist die Inanspruchnahme untersagt. Den Anweisungen des Personals ist Folge zu leisten.

Termine für die Stadt Meerane:

Dienstag, 01.06.2021, 09:00–09:45 Uhr:

Ludwigstraße 17

Dienstag, 01.06.2021, 10:15–11:00 Uhr:

Äußere Crimmitschauer Straße (Parkplatz ehem. Lidl)

Dienstag, 01.06.2021, 11:15–12:00 Uhr:

Schmiederstraße 47

Mittwoch, 02.06.2021, 15:00–16:00 Uhr:

Waldsachsen, Hauptstraße 39 (Parkplatz Gasthof)

Mittwoch, 02.06.2021, 16:30–17:00 Uhr:

Seiferitz, Zwickauer Straße 112 (Service-Center Falk)

Donnerstag, 03.06.2021, 09:00–10:00 Uhr:

Glauchauer Straße 12A (Parkplatz Netto-Einkaufsmarkt)

Donnerstag, 03.06.2021, 10:30–11:30 Uhr:

Am Bürgergarten 4 (Nähe Parkplatz)

Freitag, 04.06.2021, 09:00–10:00 Uhr:

Crotenlaide, Crotenlaider Straße 51A (Gondelteich)

■ **Angebote für kostenlose Corona Schnelltests in Meerane**

Im Landkreis Zwickau sind Testzentren und Apotheken mit der Durchführung von kostenfreien Tests für Bürger beauftragt. Unten stehend die Anbieter für diese kostenfreien Bürgertestungen in Meerane (Stand 03.05.2021)

Bitte nehmen Sie vorab Kontakt auf, um Öffnungszeiten zu erfragen und Termine zu vereinbaren.

Löwen-Apotheke

August-Bebel-Straße 49, Telefon: 03764 2060

Schwan-Apotheke

Poststraße 31, Telefon: 03764 2000

Ost-Apotheke

Oststraße 31, Telefon: 03764 16884

Süd-West-Apotheke

Seiferitzer Allee 1, Telefon: 03764 47222

Kosmetik-Vital-Praxis Antje Köhler

Am Neuen Schäferberg 9, Telefon: 01755577143

dm Corona-Schnelltestzentrum – geöffnet ab 21.05.2021

Guteborner Allee 3 (Zelt im Parkplatzbereich vor dem dm-Drogeriemarkt), Anmeldung/Termine über „Mein dm-App“

■ Das Fundbüro informiert

Nachstehende Gegenstände wurden im Fundbüro im Bürgerbüro abgeliefert. Die Verlierer werden gemäß §§980, 981 BGB hiermit aufgefordert, innerhalb 6 Wochen ab Datum dieser Bekanntmachung ihre Rechte im Bürgerbüro der Stadt Meerane, Lörracher Platz 1, 08393 Meerane geltend zu machen.

Fundstücke: Schlüsselbund mit 4 Schlüsseln, 2 Fahrrad-schlüssel, Hörgerät, Ring silberfarben, Schlüsselbund mit 2 Schlüsseln und Engelanhänger

Des Weiteren befinden sich im Fundbüro der Stadt Meerane weitere verlorene Schlüssel, Autoschlüssel, eine Herren-Sportuhr, diverse Kleidungsstücke und Fahrräder.

Die Rechtmäßigkeit Ihres Anspruchs ist aufgrund der Merkmale und der Umstände nachzuweisen.

Telefonisch erreichen Sie das Bürgerbüro unter Tel. 03764/54-0

Ihr Fundbüro

■ Kalenderblatt 23. und 30. April 2021 Zum Ende der Trabant-Produktion in Meerane

Am 30. April 1991 endete in Zwickau die Produktion der Trabant-Baureihe. Insgesamt wurden 3.096.099 Fahrzeuge produziert. Sieben Tage vor dem Produktionsende in Zwickau endete in Meerane am 23. April 1991 die Karosserieproduktion für den Trabant 1.1 Universal. Um 14:25 Uhr lief in Meerane die letzte Trabant-Karosserie mit der Nummer 13156 vom Band.

Die „togaweiße“ Karosserie ging jedoch nicht zum Sachsenring, sondern in das städtische Museum. Sie ist heute im Kunsthaus ausgestellt.

Insgesamt wurden in den Jahren 1959-1991 im Meeraner Karosseriewerk 727.920 Fahrzeuge der Trabant-Baureihe gefertigt. Gemessen an der Gesamtproduktion von 3.096.099 Fahrzeugen liegt der Meeraner Anteil bei 23,51 Prozent.



Die letzte Trabant-Karosserie, die in Meerane vom Band lief, ist heute im Kunsthaus zu sehen. Foto: Hönsch

■ Glückwünsche zu Geburtstagen und Ehejubiläen

Bürgermeister Professor Dr. Ungerer gratuliert den folgenden Jubilaren sehr herzlich, welche im Monat April ihren Geburtstag feierten:

90. Geburtstag

Eva-Maria Hallmann – 05.04.2021

Ilona Winkler – 29.04.2021

95. Geburtstag

Erika Laurinat – 10.04.2021

Hildegard Erler – 17.04.2021

100. Geburtstag

Lissy Silbermann – 06.04.2021



Bürgermeister Professor Dr. Ungerer gratuliert den folgenden Ehepaaren sehr herzlich, welche im Monat April ihr Ehejubiläum feierten:

50. Hochzeitstag

Erika Neumann und Walter Neumann – 01.04.2021,

Brunhilde Zetzsche und Lothar Zetzsche – 03.04.2021

60. Hochzeitstag

Dagmar Reichmann und Roland Reichmann – 15.04.2021



■ Absage Parkfest

Das für Juni (18.–20.06.2021) geplante Stadtparkfest entfällt. Aufgrund der aktuell noch immer geltenden Corona-Beschränkungen und des hohen Infektionswertes fehlt es der Stadt Meerane so wenige Wochen vor dem Termin an Planungssicherheit, um z. B. entsprechende Verträge abschließen zu können. Deshalb ist das Fest im Juni nicht umsetzbar.

Nach den Vorgaben des § 28 b Infektionsschutzgesetzes sind Veranstaltungen bis zum 30.06.2021 untersagt. Auch die Sächsische Corona-Schutzverordnung verbietet Feiern auf öffentlichen Plätzen und Anlagen.

Inwieweit im Laufe des Jahres ein Stadtfest organisiert werden kann, hängt von der weiteren Entwicklung der Corona-Pandemie ab. Die Stadtverwaltung bittet um Verständnis.

Impressum

Satz & Druck: RIEDEL GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau, Telefon: 037208 876-0, E-Mail: info@riedel-verlag.de | Auflage: 8000 Stück | Haushalte insgesamt: 7999, bewerbare Haushalte 6399 (Quelle: Deutsche Post)

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer

■ Interview mit Stadtwehrleiter Kai Götze, Feuerwehr Meerane

Seit 1. Januar 2003 ist Kai Götze Stadtwehrleiter der Freiwilligen Feuerwehr Meerane. Wir sprachen mit ihm über das Einsatzgeschehen im vergangenen Jahr, die personelle und technische Situation der Meeraner Feuerwehr und die Herausforderungen der Corona-Pandemie für die Einsatzkräfte.

Herr Götze, aus Sicht des Stadtwehrleiters, wie war das Jahr 2020 im Hinblick auf das Einsatzgeschehen?

Kai Götze: Wir hatten im vergangenen Jahr 15 Brandeinsätze, zum Glück aber nur einen Großbrand und einen Mittelbrand, außerdem 69 Technische Hilfeleistungen, 18 überörtliche Einsätze in den Landkreisen Zwickau und Altenburger Land und 22 Fehleinsätze, davon 18 durch Brandmeldeanlagen. Bei den Einsätzen wurden 13 Personen gerettet, vier Personen wurden leider nur noch tot aufgefunden.

Von der Anzahl der Einsätze – wir wurden insgesamt 124 Mal alarmiert – ein fast durchschnittliches Jahr. Beim ersten Lockdown im Frühjahr 2020 gab es weniger Einsätze, das hat sich aber schnell normalisiert.

Gab es ungewöhnliche oder besondere Einsätze?

Götze: Tiere in Notlagen sind häufig ungewöhnliche Einsätze, diese „tierischen Geschichten“ gibt es jedes Jahr. 2020 war das unter anderem ein Wildschwein in einem Gartenteich. Wir wurden zur Rettung gerufen, aber beim Anblick der Feuerwehr flüchtete der Schwarzkittel dann schließlich von selbst aus dem Teich. Auch zwei „Schlangen-Einsätze“ gab es. Doch diesmal waren es keine exotischen Arten wie im Jahr zuvor, sondern heimische. Aber Menschen geraten eben in Panik, wenn Schlangen in Wohnhäusern auftauchen. Der größte Einsatz war im November 2020 ein Wohnhausbrand am Remser Weg.

Im April 2021 wurde die FF Meerane über die Leitstelle alarmiert, weil im Stadtgebiet eine stark alkoholisierte Person aufgefunden wurde. Sind solche Einsätze ein Thema für die Feuerwehr?

Götze: Wenn der Rettungsdienst personelle oder technische Unterstützung benötigt, wird die Feuerwehr gerufen. Das geht bei Türnotöffnungen los, über Spezialausrüstung zum Transport von Personen und den Transport selbst, zum Beispiel in engen Treppenhäusern, wenn Patienten sehr schwer sind oder der Notarzt einen waagerechten Transport eines Patienten fordert. Für eine schonende Rettung muss auch manchmal die Drehleiter eingesetzt werden.

Im angesprochenen Fall wurde die Feuerwehr Meerane zur Tragehilfe durch den Rettungsdienst angefordert, da die Person über einen längeren Weg bis zum Rettungswagen transportiert werden musste.

Wie sieht die Personalsituation derzeit aus, auch im Hinblick auf den FF-Nachwuchs?

Götze: Zum Stand 1. Mai 2021 haben wir 66 aktive Einsatzkräfte und 33 Mitglieder in der Alters- und Ehrenabteilung.



Stadtwehrleiter Kai Götze

Foto: Hönsch

Der Jugendfeuerwehr gehörten zum Jahresende 2020 30 Mädchen und Jungen an. Die Situation ist gut, aber die Jugendfeuerwehr konnte bis auf wenige Dienste im Sommer 2020 nicht zusammenkommen. Wie viele Mitglieder durch die pandemiebedingten Einschränkungen verloren gehen könnten, ist derzeit nicht absehbar.

Die Corona-Pandemie beeinflusst seit über einem Jahr alle Lebensbereiche. Welche Herausforderungen gab und gibt es für die FF Meerane bei Ausbildung und Einsätzen?

Götze: Die größten Einschränkungen gibt es bei der Ausbildung. Von März bis Mai 2020 und nun wieder seit November waren keine Dienste möglich, dazwischen nur eingeschränkt.

Im Einsatz selbst sind zahlreiche Hygienevorschriften zu beachten, die Besatzungsstärke auf den Fahrzeugen ist reduziert.

Wir bereiten derzeit die Wiederaufnahme der Ausbildung vor, das ist dringend nötig, denn der Umgang mit der Technik und alle Handgriffe müssen bei den Einsatzkräften sitzen, auch nachts halb drei. Im Prinzip kann man es mit einem Fußballteam vergleichen, das nicht trainieren darf, aber jedes Punktspiel bestmöglich aus dem Stand meistern muss. Bei uns geht es aber um Gefahrenabwehr und die Rettung von Personen!

Nach der Übergabe des neuen TLF: Sind inzwischen alle Einsatzkräfte auf dem Fahrzeug ausgebildet?

Götze: Das neue Tanklöschfahrzeug, das am 5. März 2021 übergeben wurde, konnten wir am 24. April 2021 in Dienst stellen. Wir haben die Ausbildung der Einsatzkräfte coronaschutzkonform in kleinen Gruppen mit Testangebot absolviert. Das neue TLF führt neben Wasser und Schaummittel auch Sonderlöschmittel wie ABC-Löschpulver, Kohlendioxid-Löschgas und Metallbrandpulver sowie zahlreiche technische Ausrüstung mit. Alle Einsatzkräfte müssen mit dem neuen Fahrzeug vertraut sein, denn im Ernstfall zählt jede Sekunde.

Wie schätzen Sie die derzeitige Ausrüstung und Technik ein?

Götze: Unser Ausrüstungsstand ist gut. In den letzten fünf Jahren konnten die Drehleiter und das Tanklöschfahrzeug sowie zwei kleinere Fahrzeuge erneuert werden. Die nächsten Schwerpunkte sind die persönliche Schutzausrüstung und die Ersatzbeschaffung des ältesten Löschfahrzeuges, Baujahr 1994. Diese Ersatzbeschaffung ist zwingend notwendig, weil es bei jedem Einsatz benötigt wird, und die technische Entwicklung schreitet bei den Fahrzeugen schnell voran.

Auch wenn aufgrund der Corona-Pandemie viele Veranstaltungen und Zusammenkünfte ausfallen, wie schätzen Sie das Miteinander der Kameradinnen und Kameraden ein?

Götze: Das ist nach wie vor gut, aber es leiden alle unter den eingeschränkten Kontaktmöglichkeiten, insbesondere auch die Alters- und Ehrenabteilung und unsere Jugendfeuerwehr, für die Treffen derzeit überhaupt nicht möglich sind. Ausfallen musste auch die Jahreshauptversammlung und damit die Würdigung der Jubilare. Hier müssen wir überlegen, wann wir dies nachholen können.

Bei der letzten Frage sind wir etwas neugierig: Wie sind Sie selbst ursprünglich zur Feuerwehr gekommen?

Götze: Bei einem Einsatz zur Absicherung eines Feuerwerkes auf dem Schützenplatz saß ich als kleiner Junge zum ersten Mal in einem Fahrzeug der Meeraner Feuerwehr. Da war mein Interesse geweckt. Im Juni 1979, mit acht Jahren, habe ich dann bei den damaligen „Jungen Brandschutzhelfern“ angefangen und bin im Januar 1987 in die Feuerwehr eingetreten. Hier war ich zuletzt Zugführer des 3. Löschzuges, bevor ich 2003 die Verantwortung als Stadtwehrlleiter übernahm.

Herr Götze, ganz herzlichen Dank für das Interview. Wir schließen uns dem Wunsch an, dass Sie und alle Kameradinnen und Kameraden stets gesund vom Einsatz zurückkommen!

■ **Stadtverwaltung Meerane unterstützt Ausbildungsplatzaktion**

Die Agentur für Arbeit Zwickau sucht für über 800 Jugendliche im Landkreis Zwickau Ausbildungsplätze. „Jule und Max brauchen Sie – jetzt“ heißt es in der Initiative, mit der sich die Agentur an Unternehmen, Behörden und Verwaltungen wendet. Jule und Max stehen exemplarisch für alle die Jugendlichen, die kurz vor dem Schulabschluss stehen und immer noch einen Ausbildungsplatz suchen.

Die Stadtverwaltung Meerane unterstützt die Aktion und bietet für den Ausbildungsbeginn 2021 drei Ausbildungsstellen zur/zum Verwaltungsfachangestellten.

Informationen finden Interessenten auf www.meerane.de/Ausbildung, Bewerbungen bis zum 30. Juni 2021 an:

*Stadtverwaltung Meerane, Personalverwaltung, Frau Ulrich
Lörracher Platz 1, 08393 Meerane, E-Mail: ulrich@meerane.eu*

■ **Baumpflanzungen 2021 im „Meeraner Meerchenwald“**

Anmeldung ab Mai möglich

Die Baumpflanzung im „Meeraner Meerchenwald“ musste im vergangenen Jahr aufgrund der Corona-Pandemie verschoben werden. Diese 12. Pflanzung soll im Herbst dieses Jahres, am Sonntag, 7. November 2021, 10:00 Uhr, nachgeholt werden. Das Meeraner Standesamt wird alle Baumbesteller aus dem Jahr 2020 anschreiben, ob sie diesen Termin wahrnehmen möchten.

Für alle weiteren Interessenten wird am Samstag, 6. November 2021, 10:00 Uhr, die Baumpflanzung 2021 und damit die 13. Pflanzung im Meerchenwald angeboten. Für diese Pflanzung nimmt das Standesamt Meerane ab Mai 2021 unter Tel. 03764 54207 die Bestellungen entgegen.

Beide Baumpflanzungen werden auf dem Gelände der früheren Kammgarnspinnerei Meerane stattfinden, welches nach dem Abbruch der Industriebrache im vergangenen Jahr als Erweiterung des „Meerchenwaldes“ entwickelt wird.

Die geplanten Termine für die Baumpflanzungen im Überblick:

- **Samstag, 06.11.2021, 10:00 Uhr:**
13. Pflanzung im Meerchenwald (Pflanzung 2021)
- **Sonntag, 07.11.2021, 10:00 Uhr:**
12. Pflanzung im Meerchenwald (Pflanzung 2020).

Hinweis: Alle Termine vorbehaltlich der aktuellen Entwicklung der Corona-Pandemie.

Baumsorten und Preise „Pflanzung Meeraner Meerchenwald“ 06.11.2021

- Winterlinde, Sommerlinde, Gemeine Rosskastanie, Gefülltblühende Rosskastanie, Gefülltblühende Vogelkirsche, Holzapfel, Schwedische Mehlbeere, Platane, Säulenpappel, Gemeine Esche, Traubenkirsche, Obstgehölze (Sorte: Apfel, Kirsche, Birne, Pflaume) je 165,00 Euro
- Frühe Zierkirsche, Rotdorn, Baumhasel, Schwarz-Ahorn, Robinie, Blutpflaume je 195,00 Euro



Die Baumpflanzungen 2021 sind auf dem Gelände der früheren Kammgarnspinnerei geplant. Foto: Hönsch

■ Lesen was das Zeug hält

Stadtbibliothek verzeichnet trotz eingeschränkter Öffnung hohe Ausleihquote

„Wenn einer eine Reise tut, dann kann er was erzählen“, besagt ein Sprichwort. Was aber, wenn Reisen gerade eingeschränkt sind? Viele Meeranerinnen und Meeraner sowie Fans und Freunde der Stadtbibliothek haben aus der Not eine Tugend gemacht und sich mit Büchern auf Fantasie-Reise begeben.

Anders kann sich Adriana Bellmann, Bereichsleiterin Stadtbibliothek, die fast konstant gebliebene Gesamtausleihe nicht erklären. Denn die Jahresstatistik 2020 spricht eine deutliche Sprache. Obwohl die Stadtbibliothek nur 805 Stunden im vergangenen Jahr öffnen durfte, wurden insgesamt 60.512 Entleihungen registriert. Zum Vergleich: 2019 war die Bibliothek 1.153 Stunden geöffnet und 60.981 Ausleihen wurden vorgenommen. Auch die Zahl der aktiven Leseratten hat sich nicht dramatisch verringert – waren es 2019 insgesamt 1.344, so zählte man 2020 immerhin 1.210 Personen.

„Auffällig ist auch, dass die Entleihungen der Kinder- und Jugendliteratur zugenommen haben“, informiert Adriana Bellmann und ergänzt: „Das führen wir unter anderem darauf zurück, dass während des Lockdowns viele Familien zu Hause bleiben mussten und mehr Zeit zum Lesen und Vorlesen hatten.“

Natürlich wurden im digitalen Zeitalter nicht nur gedruckte Bücher ausgeliehen. Gerade in der kontaktlosen Zeit haben die sogenannten Non-Print-Medien ihre Trümpfe ausgespielt – mit 11.098 ein wahrer Rekord im Vergleich zu 2019 mit „nur“ 9.704.

Doch eine gut aufgestellte Stadtbibliothek hält natürlich nicht nur Lesestoff in allen erdenklichen Variationen bereit. Auch der Spielefaktor kommt nicht zu kurz. Die Neuanschaffungen „TONIEs“ waren äußerst beliebt. So verfügt die Bibliothek über 70 verschiedene dieser Figuren, welche über 500-mal entliehen wurden.

Einziger Wehrmutstropfen: „Da wir leider ab März 2020 keine Veranstaltungen für die Schulen mehr durchführen konnten und auch die sehr gut angelaufene Vorlesestunde nicht mehr durchführbar war, sind die Besucherzahlen erheblich gesunken“, blickt die Bereichsleiterin nachdenklich zurück. Sie hofft, wie alle anderen auch, dass im laufenden Jahr wieder die eine oder andere Veranstaltung möglich sein wird und sich damit auch wieder mehr Kinder und Jugendliche anmelden.

„Bibliothek to go“ in der Stadtbibliothek Meerane – Abholservice für Lesefreunde

Für alle eifrigen Leserinnen und Leser und alle Freunde von Spielen oder Hörbüchern bietet die Stadtbibliothek Meerane, August-Bebel-Straße 49, einen Abholservice für Medien an, solange die Bibliothek coronabedingt noch nicht wieder öffnen kann.

„Gern können Sie uns konkrete Medienwünsche per Telefon oder E-Mail mitteilen, oder Sie lassen sich von uns mit

einem Medienpaket überraschen. Für die Abholung an unserer Haustür vereinbaren wir mit Ihnen einen Termin, an welchem Sie Ihre Medien zurückgeben und gegen neue tauschen können“, informiert Adriana Bellmann, Leiterin der Stadtbibliothek. „Die Abholung ist mit minimalem Kontakt möglich und wir bitten alle, die den Service nutzen, einen medizinischen Mundschutz zu tragen“, ergänzt sie.

Kontakt unter Tel. 03764 185715 oder per E-Mail bibliothek@meerane.de. Über Änderungen und Informationen zu einer möglichen Öffnung der Bibliothek informieren wir auf unserer Homepage www.meerane.de.

■ Durchforstung der Stadtparkes

Baumfällarbeiten aufgrund Borkenkäferbefall / Absperrungen unbedingt beachten

In der ersten Maiwoche haben die Arbeiten zur Durchforstung der Waldflächen im Wilhelm-Wunderlich-Park begonnen. Die Baumfällarbeiten, die von einer beauftragten Forstfirma aus Falkenstein durchgeführt werden, betreffen vorrangig Nadelholzbestände, die vom Borkenkäfer befallen sind, informiert Sabine Schumann vom Dezernat Bauwesen und Umwelt, Sachgebiet Umwelt. Dazu kommen weitere Bäume, die aufgrund der Verkehrssicherungspflicht gefällt werden müssen. Insgesamt werden ca. 150 Bäume herausgenommen.

Das Hauptareal der Arbeiten liegt zwischen Hohe Straße und Ententeich. Revierförsterin Janina Albrecht hatte im Rahmen der Vorstellung des Wirtschaftsplanes im Stadtrat bereits über den Borkenkäfer-Befall und die notwendigen Arbeiten informiert.

Bei den Arbeiten kommt Großtechnik zum Einsatz. Die Absperrungen sind unbedingt einzuhalten. Die Bürgerinnen und Bürger werden dringend gebeten, diese zu beachten!

■ Deckel drauf!

Fertigteilplatten für Bachüberbauung Dittrichbach Bereich Altmarkt / Am Merzenberg sind verlegt

42 Meter Bachüberbauung des Dittrichbachs werden derzeit im Kreuzungsbereich Altmarkt / Am Rotenberg / Am Merzenberg / Schönberger Straße erneuert. Die Bachmauer aus Natursteinmauerwerk wurde im vergangenen Jahr beidseitig aufbetoniert, die Bachberme im Februar 2021 instand gesetzt, und Anfang März wurde mit der Verlegung der Fertigteilplatten begonnen.

Dies konnte Ende April 2021 abgeschlossen werden, alle Fertigteilplatten waren verlegt und damit hieß es „Deckel drauf“, die Brücke ist vollendet!

Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer informierte sich am 29. April 2021 vor Ort über den Baufortschritt. Zu dieser Zeit war der Bachverlauf durch die Überdeckung noch sichtbar. Der Deckenschluss mit Asphaltierung wird dies wieder verschwinden lassen.

Seit Ende August 2020 laufen die Arbeiten; die Freigabe des Kreuzungsbereiches ist für Juni 2021 geplant.



Für die Bachüberbauung des Dittrichbachs im Bereich Altmarkt / Am Merzenberg waren Ende April 2021 alle Fertigteileplatten verlegt. Bürgermeister Professor Dr. Ungerer informierte sich zum Baufortschritt. Fotos: Hönsch

■ Schmutzwasserausgrenzung Meerchenbach: Weiterer Bauabschnitt wird realisiert

Baubeginn für Kanalbauarbeiten im Crotenlaider Weg / Abschnitt Sperlingsberg bis Kläranlage

Innerhalb des Nachhaltigen Wiederaufbaukonzeptes (Hochwasserschadensbeseitigung 2010) für das Einzugsgebiet Meerchenbach in der Stadt Meerane ist die Abwasserentflechtung des Meerchenbaches eingeordnet. Mit Bau des Hauptsammlers Crotenlaide wird ein neues Trennsystem verlegt, welches die Einleitung von Mischwasser (Regenwasser und Schmutzwasser/Abwasser) in den Meerchenbach im Planungsbereich beseitigt.

Im Bauabschnitt 5 erfolgt der Kanalbau zwischen Crotenlaider Weg 25 (Anschluss an den fertiggestellten Bauabschnitt 4) bis zur Kläranlage Meerane. Künftig geht nur das Regenwasser in das Meerchen, das Schmutzwasser wird über ein neues Kanalsystem direkt zur Kläranlage geleitet.

Die Baumaßnahme „Hochwasserschadensbeseitigung am Meerchenbach, Hauptsammler Crotenlaide, Teilvorhaben Abschnitt 5 Crotenlaider Weg einschließlich Am Sperlingsberg“ wurde in der Sitzung des Stadtrates Meerane am 30. März 2021 vergeben. Die Firma STRATA Bau GmbH aus Meerane führt die Arbeiten aus; die STOLL Bauplanung GmbH & Co.KG ist das baubegleitende Ingenieurbüro.

Der Baubeginn für diesen Bauabschnitt ist am 26. April 2021 erfolgt, informiert Sabine Schumann vom Dezernat

Bauwesen und Umwelt, Sachgebiet Umwelt. Neu verlegt werden ca. 700 Meter Schmutzwasserkanal im Crotenlaider Weg sowie im Merlacher Weg bis zur Brücke Meerchenbach. Dabei ist der Bauabschnitt in zwei Jahresscheiben aufgeteilt. Die Arbeiten für den BA 5.1 beginnen an der Brücke Merlacher Weg und erfolgen stadteinwärts – im Übersichtsplan blau dargestellt. Diese Arbeiten sollen bis Jahresende 2021 fertiggestellt werden. Der BA 5.2 (rot dargestellt) wird dann im kommenden Jahr 2022 realisiert.

Ab Merlacher Weg bis zur Wehrwiese gibt es künftig zwei Kanalstränge: einer parallel zum Meerchenbach (dieser ist bereits vorhanden / Bestandskanal) sowie ein neuer Kanalstrang im Crotenlaider Weg. Nach der letzten Bebauung im Crotenlaider Weg wird der Kanal den Bach unterirdisch queren und auf den Bestandskanal aufbinden.

Die Kosten in Höhe von rund 835.000 Euro werden als Hochwasserschadensbeseitigung zu 90 Prozent vom Freistaat Sachsen gefördert. Die Eigenmittel werden durch Beiträge Dritter, dem AZV Götzenthal, vollständig gedeckt. Der Stadt entstehen keine zusätzlichen Kosten.

Der RZV Wasserversorgung, Bereich Lugau-Glauchau wird im Zuge der Baumaßnahmen eine Sanierung der Trinkwasserleitungen realisieren. Weiterhin sind Umverlegungen von Medien der Stadtwerke Meerane GmbH nötig.

Der letzte Bauabschnitt 3 + 1b für den Hauptsammler Crotenlaide (Posernweg) ist derzeit in der Ausschreibung. Baubeginn ist für den Sommer geplant, Fertigstellung zum Jahresende 2021.

Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer: „Der jetzige 5. Bauabschnitt ist ein weiterer wichtiger Baustein der Gesamtmaßnahme. Mit der Fertigstellung im Jahr 2022 ist das erste große Ziel, die Schmutzwasserausgrenzung aus dem Meerchenbach, erreicht. Nach Beendigung der kompletten Schmutzwasserausgrenzung wird dann die Renaturierung des Baches erfolgen.“

Hinweis für Anwohner und Verkehrsteilnehmer

Die Arbeiten für den Bauabschnitt 5 sind mit Behinderungen des Straßenverkehrs verbunden. Seit 3. Mai 2021 ist der Merlacher Weg ab Brücke bis Kreuzung Crotenlaider Weg gesperrt. Weitere Sperrungen erfolgen entsprechend des Baufortschrittes.



Bauabschnitte Nachhaltiges Wiederaufbaukonzept Meerchenbach in Meerane, „Entflechtung Abwasser-System“, Abschnitt BA 5 – Hauptsammler Crotenlaide / Übersichtsplan: STOLL BAUPLANUNG

■ Firmenjubiläum: 30 Jahre Kosmetik-Vital-Praxis Antje Köhler



Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer gratulierte Antje Köhler zum 30-jährigen Firmenjubiläum. Natürlich erfolgte vorab ein PoC Antigen-Schnelltest unter fachkundiger Aufsicht (Zertifizierung) der Kosmetikmeisterin.

Am 8. April 2021 beging die Kosmetik-Vital-Praxis Antje Köhler in Meerane ihr 30-jähriges Firmenjubiläum. Wie vor fünf Jahren das 25-Jährige wollte die Kosmetikmeisterin dies eigentlich mit ihren langjährigen Kunden, Freunden und Geschäftspartnern feiern, aber die derzeitige Situation ließ eine Feier leider nicht zu. „Wir werden das auf jeden Fall nachholen, wenn die Voraussetzungen für eine Umarmung wieder gegeben sind. Dann informieren wir unsere Gäste“, verspricht sie.

Über viele Glückwünsche in Form von Briefen, herzlichen Anrufen und Blumengrüßen konnte sich Antje Köhler trotzdem freuen. „Gerade jetzt haben mich die liebenswerten Worte sehr berührt, denn es war mit der Pandemie ein hartes Jahr. Meine Stammkunden immer wieder verträsten zu müssen, hat mir sehr weh getan“, erzählt sie und fügt hinzu. „Daher möchte ich mich ganz herzlich bei all meinen treuen Kunden bedanken, die mich mit tröstenden Worten und dem Kauf von Pflegeprodukten dennoch unterstützt haben!“ Auf die vergangenen 30 Jahre blickt Antje Köhler trotz der zuletzt schwierigen Zeit mit viel Freude zurück. Die Selbstständigkeit als Kosmetikmeisterin hat sie nie bereut. „Von Beginn an stellte ich mich der Herausforderung, durch permanente Qualifizierung fachlich auf dem aktuellen Stand zu sein. Meine kosmetischen Behandlungen werden mit den



Antje Köhler und Babette Alletsee, Gebietsleiterin Sachsen/Thüringen Dr. Spiller BioCosmetic. Fotos: privat

Hauptpflegelinien von Dr. Spiller Biocosmetic und den Visagistprodukten von Arabesque begleitet, abgestimmt für Herren und Damen. Zu den weiteren Kompetenzen gehören die Apparatekosmetik mit Ultraschall Tiefenbehandlung und Ultraschall-Hochfrequenzbehandlung zur Entfernung von Hautanomalien wie z.B. gerissene Äderchen im Gesichtsbereich oder Pigmentflecken an den Händen“, sagt sie.

Eine erfolgreiche Ausbildung zur Visagistin gab ihr außerdem die Möglichkeit, professionelles Braut-Makeup anzubieten. „Gerade hier ist es für mich immer wieder ein Erlebnis, mit einem Foto den Vorher-Nachher-Effekt zu belegen.“

Die Praxisräume in Meerane, Am Neuen Schäferberg 9, ermöglichen während der Behandlungen die nötige Ruhe und Entspannung. Die Kunden von Antje Köhler bekommen dazu auch eine fachgerechte Beratung für die Pflegeprodukte für zu Hause.

„Dank einer sehr persönlichen Beziehung zu meinen Stammkunden kann ich mit Stolz und gutem Gewissen auf die gemeinsamen vergangenen 30 Jahre zurückblicken, in denen echte Freundschaften entstanden sind. Für dieses persönliche Miteinander möchte ich mich von ganzem Herzen bedanken“, sagt sie. Ein ebensolches Dankeschön geht an ihre Familie – für den Rückhalt, den guten Rat und die gemeinsame Zeit, um Kraft und Ideen für Neues zu sammeln, sagt die Kosmetikmeisterin.

Anlässlich des 30-jährigen Firmenjubiläums besuchte Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer die Kosmetik-Vital-Praxis und gratulierte Antje Köhler, die sich sehr über seine Glückwünsche freute. „30 Jahre erfolgreiche Geschäftstätigkeit, darauf können Sie stolz sein. Wir gratulieren herzlich und wünschen Ihnen auch weiterhin alles Gute und viele zufriedene Kunden“, so der Bürgermeister.

Kontakt: Kosmetik-Vital-Praxis Antje Köhler

Telefon: 03764 3307, E-Mail: kosmetik.koehler@gmail.com

■ Friseur HAIRZSTUECK by Jenny Hoppe: Neueröffnung nach Umbau und Erweiterung

Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer besuchte den Friseursalon HAIRZSTUECK anlässlich der Neueröffnung am 17. April 2021. Er gratulierte Jenny Hoppe und ihrem Team zum erfolgreichen Umbau und wünschte weiter viel Erfolg. Foto: privat



Seit Juli 2018 führt Friseurmeisterin Jenny Hoppe ihren eigenen Salon HAIRZSTUECK im A4-Center in der Guteborner Allee 3 in Meerane. Bereits zur Eröffnung sind viele ihrer eigenen Ideen in die Gestaltung des Salons, die Angebote und das Marketing geflossen, nun hat die junge Friseurmeisterin seit Oktober vergangenen Jahres ein neues Konzept erarbeitet und dieses in den vergangenen Monaten mit großem Engagement, viel Kreativität und tatkräftigen Handwerkern umgesetzt. „Trotz der schwierigen Corona-Zeit haben wir unser Ziel nicht aus den Augen verloren“, freut sie sich nun gemeinsam mit ihrem Mann und ihrem Team über den erfolgreichen Umbau ihres Salons HAIRZSTUECK.

Am 17. April 2021 wurde Neueröffnung gefeiert. Die Fläche des Salons wurde durch den Umbau auf 150 Quadratmeter erweitert; je nach geltender Abstandsregel gibt es nun 12 bis 14 statt der vorherigen 8 Arbeitsplätze. Auch eine große Rezeption zum Empfang der Kunden und für alle organisatorischen Angelegenheiten ist nun vorhanden. Neu sind außerdem die separaten Bereiche für Damen und Herren sowie für die Zweithaarbehandlung mit Strähnen, Perücken oder Haartoupets. „Die Mitarbeiter benötigen unterschiedliche Arbeitsmittel und Materialien, es gibt verschiedene Themen, und zudem ist uns die Privatsphäre unserer Kundinnen und Kunden sehr wichtig“, erklärt Jenny Hoppe diese Entscheidung. Mit den zusätzlichen Arbeitsplätzen wurde auch die Zahl der Mitarbeiter auf nun 11 aufgestockt. „Und wir sind auch auf der Suche nach Friseurnachwuchs“, sagt sie.

Über das umfangreiche Angebot für Damen, Herren und Kinder informiert die aufwendig gestaltete und ansprechende Website von HAIRZSTUECK. „Jeder kann sich bei uns seine Wunschfrisur umsetzen lassen. Geht nicht, gibt es nicht. Zu unserem Angebot gehören natürlich Brautfrisuren, ebenso Haarverlängerung und Haarverdichtung. Dafür stehen in meinem Team vier Experten und zwei Master of Great Lengths zur Verfügung, außerdem eine Stylistin, die auf Haarbotox und Keratüglättung spezialisiert ist“, sagt Jenny Hoppe.

Die Zufriedenheit ihrer Kundinnen und Kunden steht für die Friseurmeisterin und ihr Team prinzipiell an erster Stelle. Dafür steht auch der Name HAIRZSTUECK, den sich Jenny Hoppe nicht ohne Grund ausgesucht hat. „Zum einen steht der Name in Verbindung zum Friseurhandwerk.



Vor drei Jahren hat Jenny Hoppe ihren Salon eröffnet, nun konnte die engagierte Friseurmeisterin nach einer umfangreichen Erweiterung Neueröffnung feiern.

Foto: Fotoagentur pro picture / Ralph Köhler

Zum anderen machen mein Team und ich unsere Arbeit mit ganzem Herzen und viel Liebe zum Detail, das ist unser HAIRZSTUECK“, erklärt sie und fügt hinzu: „Wer aus unserem Salon kommt soll zufrieden sein mit dem Ergebnis und er soll sich bei uns wohlfühlt haben. Wenn der Besuch bei uns eine kleine Auszeit vom Alltag für unsere Kundinnen und Kunden war, dann sind wir zufrieden.“ Die engagierte Friseurmeisterin kann sich dabei auf ihre Mitarbeiterinnen verlassen: „Ohne mein Team geht nichts, wir arbeiten alle gemeinsam für unser Ziel“, sagt sie.

In der derzeitigen Corona-Situation gehört dazu natürlich auch ein umfangreiches Hygiene-Konzept mit erhöhten Sicherheitsmaßnahmen.

■ SCHAU REIN! kompakt und digital vom 21. bis 26. Juni 2021

Virtuelle Einblicke statt Präsenzveranstaltungen in der „Woche der offenen Unternehmen Sachsen“



Die jährlich sachsenweit stattfindende Initiative zur Berufsorientierung „SCHAU REIN! – Woche der offenen Unternehmen Sachsen“ wird in diesem Jahr nicht in gewohnter Weise stattfinden. Präsenzveranstaltungen in sächsischen Unternehmen sind aufgrund der mit dem aktuellen Infektionsgeschehen verbundenen Einschränkungen leider nicht möglich.

Die geplante Veranstaltungswoche SCHAU REIN! vom 21. bis 26. Juni wird nun genutzt, um mit digitalen Angeboten Jugendlichen eine Vielzahl an Berufen vorzustellen und Einblicke in Tätigkeitsfelder zu ermöglichen. Virtuelle Angebote sollen interessierten Schülerinnen und Schülern den Kontakt zu Unternehmen ermöglichen. Dort erfahren sie Näheres zu Aufgabenschwerpunkten im jeweiligen Beruf, zu Anforderungen und Ausbildungsmöglichkeiten, Bewerbungsmodalitäten etc.

Mit diesem alternativen Angebot werden in der derzeitigen Situation Rahmenbedingungen geschaffen, die sowohl für Schülerinnen und Schüler als auch Unternehmen realisierbar und nutzbar sind. Details zu diesen Angeboten werden in Kürze unter www.schau-rein-sachsen.de bereitgestellt.

In allen sächsischen Landkreisen und kreisfreien Städten stehen Ansprechpersonen der regionalen Projektträger für Rückfragen zu SCHAU REIN! zur Verfügung:

<https://www.bildungsmarkt-sachsen.de/schau-rein/kontakt.php>

Darüber hinaus wird an einem Angebot für Praktika in den Sommerferienwochen gearbeitet. Es ist geplant, diese auf der Plattform www.bildungsmarkt-sachsen.de zu veröffentlichen.

Unabhängig von der weiteren Entwicklung des Infektionsgeschehens im Freistaat Sachsen können Schülerinnen und Schüler über diese Plattform Kontakt zu Unternehmen aufnehmen und sich zur Berufsorientierung informieren.

■ Umzug: Igel Moritz zieht vom Igelhotel in den Stadtpark

Moritz reckt kurz die kleine Schnauze in die Luft und lässt sich aber sonst kaum von der Aufregung beeindrucken. Dabei war der 13. April 2021 ein entscheidender Tag für den kleinen Igel!



Seit Oktober 2020 wohnte Moritz im Igel-Hotel „Zum flotten Stachel“ bei Lutz Lüpfer, wo er gemeinsam mit vier weiteren kleinen stacheligen Bewohnern überwinterte. Am 13. April wurde er als letzter Gast „ausgewildert“. Lutz Lüpfer brachte den Igel, der nach dem komfortablen Aufenthalt im Igel-Hotel 700 Gramm auf die Waage brachte, in den Garten von Wolfgang Rehm in der Kleingartenanlage Obst- und Gartenbau. Hinter der Laube, in einer ruhigen Ecke, war für Moritz ein vorläufiges kleines Zuhause vorbereitet, als Übergang oder auch als Dauernest, ganz nach Belieben des kleinen Bewohners.

Seit 1974, erzählt Lutz Lüpfer, hat er das Igel-Hotel mit „vier Einzelzimmern, bei Bedarf kombinierbar“ im Keller seines Hauses betrieben. Aus Altersgründen schließt er dessen Pforten nun. Über die Jahre waren 192 Igel bei ihm zur Pflege oder Überwinterung, die meisten konnten im Frühjahr ausgewildert werden. Igel, die es nicht schafften, wurden auf dem Grundstück würdevoll beigesetzt, erzählt Lutz Lüpfer.

Lutz Lüpfer verabschiedete sich von Moritz, seinem letzten Gast im Igelhotel.



Bürgermeister Professor Dr. Ungerer und Sabine Schumann dankten Lutz Lüpfer für sein langjähriges Engagement für die kleinen Igel.

Fotos: Hönsch



Zu spät geborene Igelbabys wurden tröpfchenweise ernährt, verletzte oder untergewichtige Igel, die sonst keine Überwinterungschance hatten, fanden Aufnahme bis zur sicheren Auswilderung. Für ein gebrochenes Igelbeinchen baute er eine kleine Schiene, und es funktionierte, erzählt er. Jede Aufnahme erfolgte dabei unter tierärztlicher Kontrolle. Verpflegt wurden die kleinen Gäste unter anderem mit Katzenfutter und Geflügel, auch ein hartgekochtes Ei war beliebt. Ausgewildert wurden die kleinen Igel dann stets in autofernen Gebieten oder Gartenanlagen. Zu Besuch ins Igelhotel kamen auch immer wieder Kindergartengruppen oder Schulklassen, für eine ganz besondere „Biologiestunde“ mit Lutz Lüpfer.

Bei der Auswilderung von Moritz waren Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer sowie Sabine Schumann und Jörg Träger vom Dezernat Bauwesen und Umwelt dabei. Sie überreichten Lutz Lüpfer ein kleines Geschenk zur Anerkennung für seine Bemühungen um das Igelhotel und dankten ihm herzlich. „Ein großes Dankeschön für Ihr langjähriges Engagement für die Meeraner Igel. Wir wünschen Ihnen alles Gute, und wir hoffen natürlich, dass sich Moritz im Meeraner Stadtpark wohlfühlt“, sagte der Bürgermeister.

■ Nachfolger für Igel-Hotel gesucht

Gesucht wird jetzt ein Nachfolger für das Igel-Hotel, um auch künftig schwachen oder kranken Igel eine Überwinterungsmöglichkeit zu bieten. Meeraner Bürgerinnen und Bürger, die sich dafür interessieren, können sich gern an das Sachgebiet Umwelt, Sabine Schumann, Tel. 03764 54345, E-Mail: schumann@meerane.eu, wenden, zum Erfahrungsaustausch und zur Kontaktvermittlung.

■ Literaturforum Bibliothek 2020/2021 – Diesmal im Digitalformat

Der mittlerweile 8. Jahrgang der Veranstaltungsreihe „Literaturforum Bibliothek – Autorinnen und Autoren aus Sachsen in sächsischen Bibliotheken“, ist pünktlich zum Welttag des Buches an den Start gegangen. Unter den elf eingeladenen Literaten sind Namen wie Verena Kessler, Ulrike Almut Sandig, Patrick Hofmann oder Anselm Oelze zu finden.

Da die Lesungen coronabedingt nicht präsent stattfinden dürfen, wickelt der Veranstalter – der Bibliotheksverband Sachsen – zum ersten Mal auf das digitale Format eines Podcasts aus. In diesem bieten die Autorinnen und Autoren und ein Übersetzer eine Kostprobe ihres neuesten Werkes. Auch die ursprünglich geplante Eröffnungsveranstaltung mit der Leipziger Schriftstellerin Deniz Ohde musste ohne das Publikum auskommen. Die Autorin des vielbeachteten und für den Deutschen Buchpreis 2020 nominierten Debütromans stellte sich den Fragen des Literaturkritikers Dr. Tino Dallmann.

Dieses Gespräch wurde in Bild und Ton aufgezeichnet und ist zusammen mit den Audio-Podcasts seit dem 23. April



2021 für mindestens drei Monate abrufbar unter:
www.bibliotheksverband-sachsen.de/literaturforum-bibliothek/lesereihe-fuer-erwachsene

Die Lesereihe Literaturforum Bibliothek wird seit 2013 vom Landesverband Sachsen im Deutschen Bibliotheksverband e.V. durchgeführt. Die Organisatoren setzen sich als Ziel, das aktuelle literarische Schaffen der aus Sachsen stammenden oder in Sachsen lebenden Autorinnen und Autoren, Übersetzerinnen und Übersetzer abzubilden. Der Austragungsort für die mehr als 40 Lesungen pro Jahr sind die öffentlichen und wissenschaftlichen Bibliotheken des Freistaates.

Das Projekt wird durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes mitfinanziert und vom Sächsischen Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus unterstützt.

■ Blutspendetermin des DRK-Blutspendedienst in Meerane

Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht am:
 – **Freitag, 25. Juni 2021, 15:00–19:00 Uhr**
Internationales Gymnasium Meerane, Pestalozzistr. 25

Informationen und alle Termine zur Blutspende erhalten Sie unter www.blutspende.de (bitte das jeweilige Bundesland anklicken) oder über das Servicetelefon 0800 11 949 11 (kostenlos). Bitte zur Blutspende den Personalausweis bereithalten!

Bitte beachten: Eine Terminreservierung für alle DRK-Blutspende-Termine ist erforderlich. Sie kann unter <https://terminreservierung.blutspende-nordost.de/> erfolgen oder auch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11.

Die Vorab-Buchung von festen Spendezeiten dient dem reibungslosen Ablauf unter Einhaltung aller aktuell geltenden Hygiene- und Abstandsregeln.

■ Beratungen und Sprechstunden im Sozialhaus „Alte Post“

Das Sozialhaus „Alte Post“, Poststraße 26, ist aus Gründen der Kontaktreduzierung bis auf Weiteres für den allgemeinen Publikumsverkehr geschlossen.

Für die angebotenen Sprechstunden ist eine vorherige Terminvereinbarung unbedingt erforderlich!

Bitte beachten Sie die Pflicht zum Tragen eines Mund-Nase-Schutzes.

Sozialarbeiter der Stadt Meerane:

Dienstag 10:00 bis 12:00 Uhr sowie 14:00 bis 16:00 Uhr
 Termine nach telefonischer Absprache, Tel. 03764 54227

Friedensrichterin

jeden 3. Dienstag im Monat, 15:00 bis 16:00 Uhr
 Termine nach telefonischer Absprache, Tel. 03764 54227
 Die Friedensrichterin Frau Eva Prochowski ist für Anfragen auch per E-Mail: FR.Prochowski@gmx.de erreichbar oder über die Postanschrift Stadtverwaltung Meerane, Lörracher Platz 1, 08393 Meerane.

Schwangerschafts- und Familienberatung

jeden Dienstag, 09:00 bis 14:00 Uhr
 Termine nach telefonischer Absprache, Tel. 03763 2668

Erziehungsberatung

jeden Dienstag, 14:00 bis 18:00 Uhr
 Termine nach telefonischer Absprache, Tel. 03763 2222

Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle

jeden Freitag, 10:00 bis 12:00 Uhr
 Termine nach telefonischer Absprache, Tel. 03763 400457

Behinderten-Beratung

jeden 1. Donnerstag im Monat, 09:00 bis 11:30 Uhr sowie jeden 3. Donnerstag im Monat, 14:00 bis 16:00 Uhr
 Termine nach telefonischer Absprache, Tel. 03763 52777, Sozialarbeiterin Frau Keilberg. Die Mitarbeiterin der Beratungsstelle bietet bei mobilitätseingeschränkten Menschen auch Hausbesuche an, für die Stadt Meerane und die umliegenden Gemeinden.

Schuldnerberatung

14-tägig Montag 13:00 bis 15:00 Uhr
 Termine nur nach Vereinbarung, Tel. 03763 15819

Hospiz- und Palliativberatungsdienst

Jeden 1. Montag im Monat, 10:00 bis 12:00 Uhr
 Termine nach telefonischer Absprache, Tel. 03763 400464

Opferhilfe Sachsen e.V.

jeden 4. Montag im Monat, 09:00 bis 11:00 Uhr
 Termine nach telefonischer Absprache, Tel. 0375 3031748

Lohnsteuerhilfeverein

jeden 1. Mittwoch im Monat, 10:00 bis 14:00 Uhr
 Termine nur nach telefonischer Vereinbarung, Tel. 03763 4047747



WIR WISSEN, WAS WIR TUN! UND DU?

AKTUELLE ANGEBOTE DER BERUFLICHEN ORIENTIERUNG



WWW.DEINE-ZUKUNFT-HANDWERK.DE

Alle Infos rund ums Handwerk für Schüler/-innen, Eltern, Lehrer/-innen,
Studienumsteiger/-innen, Azubis

LEHRSTELLEN- UND PRAKTIKUMSBÖRSE

Freie Lehrstellen und Praktikumsplätze unter:

- www.deine-zukunft-handwerk.de
- www.hwk-chemnitz.de/lehrstellenboerse | www.hwk-chemnitz.de/praktikumsboerse

TELEFONHOTLINE UND WHATSAPP

Berufsorientierungs- und Karriereberatung unter 0371 5364-118

AKTIONSTAGE ZUR AUSBILDUNG IM HANDWERK

05.06.2021 Tag der Bildung mit vielen digitalen Angeboten rund um Karriere im Handwerk

18.09.2021 Zukunftstag Handwerk: Ausbildungsbetriebe im Handwerk stellen sich und ihre Ausbildungsplätze vor. Schüler/-innen probieren sich in den Fachwerkstätten praktisch aus im Bildungs- und Technologiezentrum Chemnitz.

INDIVIDUELLE BERATUNGSANGEBOTE

Vorstellung von Berufen und Karrierewegen im Handwerk – auch virtuell

BERUFETESTS zum Erkunden handwerklicher Berufsfelder

KONTAKT

Kathrin Rudolph | Telefon: 0371 5364-250
E-Mail: k.rudolph@hwk-chemnitz.de



■ 1.700 von 2.284 Hausanschlüssen sind fertig

**Stadtwerke Meerane bauen das Breitbandnetz aktuell an 12 Stellen aus –
1.100 Anschlüsse sind betriebsfertig – Zufahrtsstraßen von Sperrungen betroffen**

„Wir freuen uns, dass jetzt schon bei mehr als 1.000 Immobilien das schnellste Netz der Stadt betriebsbereit ist“, sagt Uwe Nötzold, Geschäftsführer der Stadtwerke Meerane. Denn der Ausbau des Glasfasernetzes in der Stadt kommt nach einigen Verzögerungen im Winterhalbjahr jetzt wieder planmäßig voran. Fast Dreiviertel aller geplanten Hausanschlüsse sind tiefbauseitig fertig. Möglich machen diesen Fortschritt die parallel laufenden Maßnahmen im Stadtgebiet. 50 Mitarbeitende verschiedener Baufirmen arbeiten im Auftrag der Stadtwerke aktuell an 12 Baustellen in der Stadt. 100 Kilometer Leerrohre sind verlegt, 1.700 Hausanschlüsse tiefbauseitig fertiggestellt. Die Glasfasern werden jeweils nach Beendigung der Tiefbauarbeiten sukzessive unterirdisch in die Leerrohre eingeblasen. Weitere 35 Kilometer Rohre sowie knapp 600 Anschlüsse kommen bis zum Abschluss des Projekts Ende 2021 hinzu.

Von 20 Bauabschnitten sind acht inzwischen komplett fertiggestellt, hier ist „Licht auf der Faser“, wie die Techniker sagen. 250 Privatleute und Firmen nutzen dort bereits das turboschnelle Internet.

Sperrung von Zufahrtsstraßen erforderlich

„Wir treiben die Geschwindigkeit beim Ausbau voran, um die Auswirkungen auf den Alltag der Meeraner Bürgerinnen und Bürger durch die Bautätigkeiten zeitlich gering zu halten“, erklärt Uwe Nötzold. Beeinträchtigungen im Straßenverkehr ließen sich jedoch leider nicht vermeiden. Er bittet alle Meeraner weiter um Verständnis.

„War im vergangenen Jahr hauptsächlich das Stadtzentrum von weitreichenden Straßensperrungen betroffen, so sind es in diesem Jahr vor allem die Zufahrtsstraßen von und nach Meerane“, informiert Patrick Kühni, Prokurist der Stadtwerke Meerane. Ab 17. Mai werden die Äußere Crimmitschauer Straße zwischen Goethestraße und Johann-Sebastian-Bach-Straße sowie die Zwickauer Straße zwischen Brüderstraße und Wiesentalstraße für den motorisierten Verkehr gesperrt; der Fußgängerverkehr ist eingeschränkt möglich. Die Arbeiten in diesen Bereichen werden voraussichtlich bis Mitte Juni dauern. Örtliche Umleitungen sind ausgeschildert. Ersatzhaltestellen für den Busverkehr werden eingerichtet. Wo die Ersatzhaltestellen sind, finden Bürgerinnen und Bürger online unter www.nahverkehr-zwickau.de und auf Hinweisschildern an den gesperrten Haltestellen.

Im weiteren Verlauf werden auch die Forststraße, die Waldenburger Straße sowie die August-Bebel-Straße zwischen Augasse und Heinrichstraße von Sperrungen betroffen sein. Die Stadtwerke Meerane informieren auf ihrer Homepage www.sw-meerane.de immer aktuell über konkrete Baumaßnahmen.

Online-Service verfügbar

Auf der Webseite der Stadtwerke können Interessierte auch herausfinden, ob und wann in ihrer Straße schnelles Internet verfügbar ist und die passenden Tarife buchen. Das Glasfasernetz wird von den Stadtwerken im Fördergebiet ausgebaut, also dort, wo bisher nur Internetgeschwindigkeiten unter 30 Megabit (Mbit) pro Sekunde verfügbar waren. Mehr als 15 Millionen Euro kostet das zukunfts-sichere Glasfasernetz, das öffentlich vom Bund, dem Land Sachsen und der Stadt Meerane gefördert wird. Insgesamt 500 Kilometer Glasfaserleitungen werden sie bis Ende 2021 verlegen und betriebsfertig machen. Etwa 5.000 Privathaushalte und Unternehmen profitieren dann vom schnellen Internet in Meerane.



Verlegung der Leerrohre für das Glasfaserkabel in der Martinstraße.
Foto: Stadtwerke Meerane

FREIHEIT SPÜREN

JETZT Meerio^{Free} SICHERN!
SW-MEERANE.DE/GLASFASER

Meerio^{Free}



Glasfaster.

Internet | Telefonie | TV

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Bundesförderung Breitband



Projekträger des
Bundesministeriums
für Verkehr und
digitale Infrastruktur



Diese Maßnahme
wird mitfinanziert mit
Steuermitteln auf
Grundlage des vom
Sächsischen Landtag
beschlossenen Haushaltes.



Hilfsbereiter
Zuwendungsempfänger
Stadt Meerane